

Elektroauto-Hersteller Ego in der Insolvenz

Das Amtsgericht Aachen hat das Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung des krisengeplagten Aachener Elektroauto-Herstellers Ego Mobile (e.Go Mobile) eröffnet. Das berichtet heute die Onlineseite des „Manager-Magazin“. Der bisherige Vorstand bleibt im Amt, er teilt sich die operative Verantwortung mit zwei Anwälten. Anfang April hatte Ego bereits ein Schutzschirmverfahren zur Rettung des Unternehmens beantragt.

Für den Monat Juli hat der Autobauer die Produktion ausgesetzt. Auf dem Höhepunkt der Corona-Krise hatten die Bänder in Aachen bereits wochenlang stillgestanden. Für betroffene Mitarbeiter wurde Kurzarbeit angemeldet. Das betrifft nach Angaben einer Sprecherin 80 Prozent der Belegschaft und damit etwa 340 Angestellte. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Prof. Dr. Günther Schuh

Foto: Auto-Medienportal.Net/E.Go Mobile



Ego 2.

Foto: Auto-Medienportal.Net/e.Go